



**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

1011 Wien, Stubenring 1  
DVR: 37 257  
Telex: 1 11145 regeb a, 1 11780 regeb a  
Telefax 73 79 95, 713 93 11  
Telefon 0222/71100 Durchwahl  
Name/Tel.-Klappe des Sachbearbeiters:

Geschäftszahl 15.000/4-Pr.7/89

Dr. Matousek/5629

An das  
Präsidium des Nationalrates

Bitte in der Antwort die  
Geschäftszahl dieses  
Schreibens anführen.

Parlament  
1016 W i e n

Betrifft	GESETZENTWURF
Z	72 - GE 9 89
Datum:	30. OKT. 1989
Verteilt:	31. OKT. 1989 <i>dm</i>

Betreff:  
Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Allgemeine  
Sozialversicherungsgesetz  
geändert wird (48. ASVG Novelle);  
Ressortstellaungnahme

*Dr. Matousek*

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten be-  
ehrt sich, in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner an das  
Bundesministerium für Arbeit und Soziales gerichteten Stellung-  
nahme zum Entwurf des im Betreff genannten Bundesgesetzes zu  
übermitteln.

25 Beilagen

Wien, am 20. Oktober 1989

Für den Bundesminister:

J e l i n e k

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Reyer*



**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

1011 Wien, Stubenring 1  
DVR: 37 257  
Telex: 1 11145 regeb a, 1 11780 regeb a  
Telefax 73 79 95, 713 93 11  
Telefon 0222/71100 Durchwahl  
Name/Tel.-Klappe des Sachbearbeiters:

Geschäftszahl 15.000/4-Pr.7/89

Dr. Matousek/5629

An das  
Bundesministerium für  
Arbeit und Soziales

Bitte in der Antwort die  
Geschäftszahl dieses  
Schreibens anführen.

im Hause

**20.10.1989**

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Allgemeine Sozialversicherungs-  
gesetz geändert wird (48. ASVG Novelle);  
Ressortstellungnahme

zu Zl. 20.048/4-1/1989 vom 27. September 1989

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten be-  
ehrt sich mitzuteilen, daß aus ho. Sicht gegen den Ent-  
wurf des im Betreff genannten Gesetzes keine Bedenken bestehen.  
Dem Präsidium des Nationalrates werden u.e. 25 Ausfertigungen  
dieser Stellungnahme übermittelt.

Wien, am 20. Oktober 1989

Für den Bundesminister:

J e l i n e k

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung: